

## Los 838



<b>Auktion</b>	<b>Fine Jewels</b>
<b>Datum</b>	14.05.2025, ca. 12:58
<b>Vorbesichtigung</b>	09.05.2025 - 10:00:00 bis 12.05.2025 - 18:00:00

---

HERMÈS  
Kelly 28.

Herkunft: Frankreich.

Datierung: 1973.

Material: Rouge H, Boxcalf-Leder, goldene Hardware.

Beschreibung: Hinteres Innenfach mit Reißverschluss, zwei vordere Innentaschen ohne Reißverschluss, einfacher Henkel inkl. Clochette mit Schlüsseln und Schloss. Karton und Staubbeutel vorhanden. Mit originalem schmalen Schulterriemen sowie später erworbenem breiterem Canvas-Gurt in passender Farbe.

Die Kelly Bag von Hermès zählt heute zu den bekanntesten und begehrtesten Handtaschen der Welt. Entworfen in den 1930er-Jahren unter dem Namen Sac à dépêches, wurde das Modell 1956 schlagartig berühmt, als Fürstin Gracia Patricia von Monaco es auf einem Foto trug, um ihre Schwangerschaft zu verbergen - ein Bild, das um die Welt ging. Die Öffentlichkeit begann daraufhin, die Tasche "Kelly" zu nennen - ein Name, den Hermès erst 1977 offiziell übernahm.

Die beiden hier präsentierten Taschen stammen aus den Jahren 1973 und 1975 und wurden somit noch vor der offiziellen Umbenennung gefertigt - zu einer Zeit, als das Modell zwar offiziell noch anders hieß, aber längst als "Kelly" bekannt war.

Beide Exemplare sind in der seltenen Größe 28 gearbeitet - eine Variante, die in den 1970er-Jahren nur in geringen Stückzahlen produziert wurde, da größere Modelle als praktischer galten. Die Kombination aus Herstellungszeitraum, Format und Erhaltungszustand macht diese Stücke heute besonders interessant für Sammler:innen und Kenner:innen der Hermès-Geschichte.

Taxe: 4.800 € - 6.000 €; Zuschlag: 9.000 €

---

